



Protokoll

zur 57. GENERALVERSAMMLUNG
Freitag 13. April 2012, 19:15
In der Turnhalle Schulhaus Bäch, Bäch

Traktanden:

Begrüssung
Vorstellung Kandidaten Gemeindepräsidium
Wahl der Stimmzähler
Protokoll der letzten Generalversammlung
Kassabericht / Revisorenbericht
Jahresbericht des Präsidenten
Wahlen
Orientierungen
Wünsche und Anregungen
Verschiedenes

Vorsitz:

Hans Gassmann

Traktandum 1: Begrüssung

Um 20:30 Uhr eröffnete Hans Gassmann die 57. Generalversammlung des Ortsverein (OV) Bäch. Er bedankt sich bei Arnold Rusterholz und seinem Team für das feine Geschnetzelte mit Rösti und Salat. Hans freut sich schon jetzt auf den Apfelkuchen nach der GV. Er sagt auch Danke für den Blumenschmuck, den auch dieses Jahr wieder Petra Vogt von Floristica Bäch vorbereitet hat.

Dieses Jahr haben sich 67 Anwesende (genau gleich viele wie letztes Jahr) in der Anwesenheitsliste eingetragen.

Die Behörden sind vertreten durch Kurt Zurbuchen (noch-Gemeindepräsident), Andi Beglinger (noch-Gemeinderat) und Franz Tschümperlin (Bezirksstatthalter). Ganz speziell begrüsst werden die beiden Kandidaten für das Amt des Gemeindepräsidenten, die Herrn Landolt und Rückmar.

Traktandum 2: Vorstellung Kandidaten Gemeindepräsidium

Am 29. April 2012 finden die Gemeinderatswahlen statt. Die beiden Kandidaten Landolt und Rückmar wurden vom Vorstand zur Generalversammlung eingeladen und erhielten Gelegenheit, sich den Anwesenden während je 10 Minuten vorzustellen. Daran anschliessend hatten die Versammlungsmitglieder noch 10 Minuten Zeit, den beiden Kandidaten Fragen zu stellen. Diese Gelegenheit wurde intensiv genutzt. Um 21:15 h wurden die beiden Kandidaten von der Versammlung mit den besten Wünschen entlassen.

Traktandum 3: Wahl der Stimmzähler

Da Erich Weiss Anno 2011 schon das Amt des Stimmzählers mit Bravour meisterte, schenken ihm die Anwesenden auch anlässlich dieser Versammlung erleichtert ihr volles Vertrauen. Er wurde einstimmig zum alleinigen Stimmzähler gewählt.

Traktandum 4: Protokoll der letzten Generalversammlung

Claude Camenzind verlas als nächstes das Protokoll der GV 2011. Per SMS erhielt er während der Lesung von seiner Tochter Franziska die Information, dass die im Protokoll unter Punkt 7.1 erwähnte Margrith Menti eigentlich Margrith Camenzind-Menti heisse. Der Aktuar hat diese Änderung in der Zwischenzeit im Protokoll der GV 2011 korrigiert und sich persönlich entschuldigt. Das Protokoll wurde von der Versammlung genehmigt.

Traktandum 5: Kassabericht / Revisorenbericht

Bruno Bucher erläuterte zuerst die Rechnung 2011. Bei einer Vermögenszunahme von 2'558,45 Fr. betrug das Vereinsvermögen am 31.12.2011 präzise 12'306,24 Fr.

Bruno Bucher bedankte sich bei den Mitgliedern für die jeweils sehr grosszügigen Beiträge.

Armin Schärli sprach dann im Namen der Revisoren. Werner Honegger und er hatten die Rechnung 2011 geprüft und dabei – wie gewohnt - eine perfekt geführte Rechnung vorgefunden.

Entsprechend der Empfehlung der Revisoren wurde die Rechnung 2011 von der Versammlung einstimmig angenommen und somit dem Kassier und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Vorstand hatte auch dieses Jahr auf die Erstellung eines Budgets verzichtet, da sich die Ausgaben im Rahmen der vergangenen Jahre bewegen werden.

Traktandum 6: Jahresbericht des Präsidenten

Hans Gassmann erwähnte in seinem monatlich gegliederten Jahresbericht folgende Themen im Jahr 2011:

- Durchführung des Pinewood-Race in Bäch im April
- Mithilfe bei Vorbereitung und Durchführung der Country-Night der Beach-Boys
- 1. August: Dank an Raffi Zurbuchen für sein Engagement beim Montieren der Fahnen im Vorfeld des 1. August. Dank an die Korporation Wollerau für das von der Korporation gratis zur Verfügung gestellte Holz. Dank auch an alle Helferinnen und Helfer, die sich in irgend einer Form jeweils für das Gelingen des Anlasses einsetzen.
- Dank an die Männerriege Bäch, die auch 2011 wieder viel Zeit in die Säuberung des Alois-Suter Weges investiert hatte.
- Erste Koordinationssitzung für das Bahnhoffest 2012
- Dank an die Einschäller-Gruppe, die wie die Jahre zuvor auch schon, am Sylvester-Morgen durch unseren Ort zog.
- Fackelumzug und Maskenball der Spinnerclique Bäch.
- Verschiedene Vorstandssitzungen.

Wie immer zum Schluss bedankte Hans Gassmann herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern für den Einsatz und allen Mitgliedern des Ortsvereines für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Sein Bericht wurde gemäss Stimmzähler mit einstimmigem Applaus angenommen.

Traktandum 7: Wahlen

7.1 Wahl des Vorstandes Ortsverein Bäch und Revisoren

(Neu ab 2009) Jährlich werden die Hälfte des Vorstandes und die Hälfte des Revisorenteams gewählt. Die zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder: Hans Gassmann (Präsident), Bruno Bucher (Kassier), Bea Schrag (Beisitzerin), Arnold Rusterholz (Beisitzer) und der Revisor Werner Honegger wurden wiedergewählt..

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Gassmann Hans: Präsident
- Camenzind Claude: Vizepräsident und Aktuar
- Bucher Bruno: Kassier
- Schrag Bea: Beisitzerin
- Kümin Walter: Beisitzer
- Rusterholz Arnold: Beisitzer
- Schmucki Leo: Beisitzer

Revisoren sind:

- Schärli Armin
- Honegger Werner

7.2 Wahl der Verwaltung Bahnhof Bäch

Auch der Vorstand der Verwaltung Bahnhof Bäch wurde Reglements-gemäss im 2012 gewählt.

Verwaltungsmitglieder sind (alle schon bisher):

- Schmucki Leo: Präsident, Vertreter Ortsverein Bäch
- Honegger Werner: Vertreter Männerriege
- Huwiler Marco: Beach Boys
- Paul René: Fit + Fun
- Steiner Daniel: Spinnerclique

Traktandum 8: Orientierungen

Weihnachtsbeleuchtung Gemeinde Freienbach: Die Arbeitsgruppe der Gemeinde liess via Internet aus drei Vorschlägen auswählen. Der im Internet zur Wahl stehende dritte Vorschlag wurde von einer Mehrheit der Freienbacher-Bevölkerung gewählt. Nun laufen gemäss Aussage von Kurt Zurbuchen technische Abklärungen. Im Moment ist noch nicht klar, ob die neue Beleuchtung zu Weihnachten 2012 oder erst 2013 hangen wird.

Infotafel Bahnhof Bäch: Die Tafel ist beleuchtet. Einziger Schönheitsfehler ist, dass das WK-Tableau der schweizerischen Militärarmee um 90 Grad verkehrt aufgehängt werden muss.

Schallschutzwände SBB in Bäch: Da dem Vorstand bekannt war, dass auch durch Bäch Lärmschutzwände der SBB montiert würden, hat der Vorstand bei Herr Anton Suter von der SBB, zuständig für „Infrastruktur, Projekte, Region Ost, Projektmanagement 2“, zusätzliche Informationen eingeholt. Frühester Baubeginn wäre demnach August 2013. Frühest mögliches Bauende wäre Mai 2015 für eine Strecke von ca 2,3 km zwischen Stationsweg (Bäch) und Sarenbach (Freienbach). Die Lärmschutzwände bestehen in den verschiedenen Abschnitten aus zum Teil unterschiedlichem Material. Die Montage erfolgt hauptsächlich tagsüber. Informationen werden mittels Flyer und Lokalzeitungen gestreut.

Bahnhoffest Bäch: Hans Gassmann informiert, dass das Bahnhoffest am 1. September 2012 durchgeführt wird.

Pinewood-Race: Das Pinewood-Race wird einen Tag nach unserer GV in Pfäffikon durchgeführt.

Traktandum 9: Wünsche und Anregungen

8.1 Ferienspass: Es wurden 250 Franken an den Ferienspass Wollerau/Wilen/Bäch bewilligt.

8.2 Bahnhoffest Bäch: Es wurden 500 Franken zu Gunsten des Bahnhoffestes Bäch gut geheissen.

Traktandum 10: Verschiedenes

Nutzung Bahnhof Bäch: Henriette Birchler fragte nach bezüglich Auslastung des Bahnhofes Bäch und Nutzung des Bahnhofes durch Private. Hans Gassmann erwähnte, dass der Bahnhof Bäch im Jahr 2010 79 mal gebucht wurde und 2011 66 mal. Eine Privatnutzung sei im Moment gemäss Reglement nicht zugelassen. Es fände demnächst eine Sitzung mit der Kulturkommission der Gemeinde statt wegen der eventuellen zukünftigen – kommerziellen - Nutzung als Galerie durch Künstler. Claude Camenzind meinte dazu, dass die momentane Situation der Privatnutzung via das Hintertürchen einer Vereinszugehörigkeit unfair sei. Man bewegt sich zur Zeit in der Grauzone, wenn ein Privater seinen Geburtstag im Bahnhof feiern darf, weil sein Verein den Bahnhof quasi für einen Vereinsanlass bucht. Das ist ungerecht gegenüber jenen Bächer-Bürgern, die in keinem Verein sind und ebenfalls einen Geburtstag oder sonstigen Familienanlass im Bahnhof feiern möchten.

Dank des Gemeinderates: Herr Gemeindepräsident Kurt Zurbuchen bedankte sich zum letzten Mal als Gemeindepräsident im Namen des Gemeinderates Freienbach beim Ortsverein Bäch für sein Engagement zu Gunsten dieses Ortes. Andreas Beglinger, der ebenfalls bei den nächsten Gemeinderats-Wahlen nicht mehr antritt, bedankte sich ebenfalls. Die beiden Abtretenden spendierten der Versammlung noch ein Kaffee „Avec“.

Hans Gassmann konnte seine Vorfreude auf das Dessert kaum mehr verbergen und schloss so um 22:15 Uhr die 57. GV des Ortsvereines Bäch! Nicht, ohne sich nochmals bei allen Anwesenden für Ihr Interesse zu bedanken.

Protokoll: Claude Camenzind-Menti, April 2012